

Bekanntmachung der Universitätsstadt Siegen

Die 8. Sitzung des Bezirksausschusses V - Siegen-West - findet am

Dienstag, 08.11.2022, 17:00 Uhr,

im Bürgerhaus Seelbach, Freudenberger Straße 490, 57072 Siegen, Veranstaltungsraum,
statt.

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Hinweise zur Niederschrift über die Sitzung vom 21.09.2022
2. Fragestunde
3. Anträge gemäß § 9 der Geschäftsordnung
 - 3.1 Ökoklos für Wanderparkplätze
 - 3.2 Errichtung eines öffentlichen Bücherschranks im Stadtteil Fischbacherberg
4. Aktuelle städtebauliche Entwicklungen
Informationen zu Projekten und Bebauungsplanverfahren
5. Mitteilungen der Verwaltung
6. Zuschüsse aus Mitteln der Bezirksausschüsse
 - 6.1 Antrag vom Förderverein zur Erhaltung des Naturfreibades
 - 6.2 Antrag vom Heimat- und Verschönerungsverein Siegen-Seelbach e.V.
 - 6.3 Antrag vom Fischbacherberg Aktiv e.V.

B. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Hinweise zur Niederschrift über die Sitzung vom 21.09.2022
2. Verschiedenes
3. Mitteilungen an die Presse

Alle Informationen sind auch im Ratsinformationssystem der Stadt Siegen unter
www.siegen.de abrufbar.

Nachtragsbekanntmachung

zur 8. Sitzung des Bezirksausschusses V - Siegen-West -

am: 08.11.2022
um: 17:00 Uhr
Ort: Bürgerhaus Seelbach, Freudenberger
Straße 490,
57072 Siegen, Veranstaltungsraum

Nachtrag:

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

6.4 Antrag Heimatverein Trupbach e. V.

Alle Informationen sind auch im Ratsinformationssystem der Universitätsstadt Siegen unter www.siegen.de abrufbar.

Siegen, 04.11.2022

Der Bürgermeister

ÖFFENTLICHE NIEDERSCHRIFT

über die 8. Sitzung des Bezirksausschusses V - Siegen-West -

vom: 08.11.2022
von: 17:00 Uhr
bis: 17:45 Uhr
Ort: Bürgerhaus Seelbach, Freudenberger
Straße 490,
57072 Siegen, Veranstaltungsraum

Anwesend waren:

Vom Bezirksausschuss V - Siegen-West:

Stv Grimm, Benjamin
AM Beitzel, Robin
AM Doppler, Christian
AM Gérard, Clara
Stv Grisse, Robert
AM Hillnhütter, Reinhard
AM Katz, Reinhilde
AM Langer, Alicia
AM Scherzberg, Nicole
Stv Schneider, Silke
Stv Schwarzer, Michael
AM Simmert, Klaus Manfred
AM Wüst, Eckard

als Vorsitzender
vertritt AM Koch, Sonja Melanie
vertritt Bulkow, Rolf-Peter

für einen unbesetzten Sitz
für einen unbesetzten Sitz

vertritt Schmidt, Sabrina

Beratende Mitglieder:

Stv Hähner, André
Stv Jung, Angela
AM Kammann, Jacob
AM Koplin, Olaf

vertritt Weiss, Erika

Von der Verwaltung:

VA Delzeit
StAF Pfeifer

als Schriftführerin

Nicht anwesend waren:

AM Bingener, Robert	
AM Bulkow, Rolf-Peter	vertreten durch AM Doppler, Christian
AM Garcia Lopez, José-Antonio	
AM Koch, Sonja Melanie	vertreten durch AM Beitzel, Robin
Stv Könen, Wolfgang Max	
Stv Schmidt, Sabrina	vertreten durch Stv Schwarzer, Michael
AM Weiss, Erika	vertreten durch AM Koplin, Olaf

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Hinweise zur Niederschrift über die Sitzung vom 21.09.2022

Die Niederschrift liegt noch nicht vor.

8. BezA V 08.11.2022

2. Fragestunde

Es wurden keine Anfragen eingereicht.

8. BezA V 08.11.2022

3. Anträge gemäß § 9 der Geschäftsordnung

**3.1 Ökoklos für Wanderparkplätze
- Antrag der Volt-Fraktion**

Vorlage Nr. AT 231/2022

Der Antrag wurde seitens der Volt-Fraktion zurückgezogen.

8. BezA V 08.11.2022

3.2 Errichtung eines öffentlichen Bücherschranks im Stadtteil Fischbacherberg

Vorlage Nr. AT 232/2022

Herr Hillnhütter äußert Bedenken, dass es bei einer freien Zugänglichkeit des Bücherschranks zu Problemen kommen wird. Er schlägt vor, den Bücherschrank im Vorraum des Stadtteilcafés zu positionieren, der zu den Öffnungszeiten zugänglich wäre.

Frau Schneider macht auf das Prinzip der jederzeit freien Zugänglichkeit aufmerksam und befürwortet dieses ausdrücklich.

Frau Jung unterstützt die Aussage von Herrn Hillnhütter und macht den Vorschlag, dort in dem Zusammenhang auch entsprechende Lesungen durchzuführen.

Herr Hähner verdeutlicht, dass man ein niedrigschwelliges Angebot machen möchte. Der Beschlussvorschlag sieht eine Prüfung der Verwaltung vor, wenn dort bereits negative Erfahrungen zu solchen Bücherschränken bestehen, wäre dies sicherlich Bestandteil einer Rückmeldung der Verwaltung. Dann kann immer noch über die Positionierung innerhalb des Stadtteilcafés gesprochen werden.

Herr Grimm berichtet, dass man bereits im Kontakt mit dem Stadtteilbüro stand. Auch von dort kam der Hinweis auf eine möglichst freie Zugänglichkeit, da es ein niedrigschwelliges Angebot darstellt. Vom Stadtteilbüro würde man auch ein Auge auf den Schrank werfen.

Wenn der Wunsch nach einem öffentlichen Aufstellungsort vom Stadtteilbüro geäußert wurde, dann kann er sich dem anschließen, so Herr Hillnhütter. Die Möglichkeit zum Nachsteuern wäre dann ja weiterhin gegeben.

Beschluss:

Der Bezirksausschuss V – Siegen-West beauftragt die Verwaltung, die Errichtung eines öffentlichen Bücherschranks im Außenbereich des Stadtteilbüros Fischbacherberg auf Machbarkeit und Finanzierungsmöglichkeit zu prüfen.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltung(en)

8. BezA V 08.11.2022

4. Aktuelle städtebauliche Entwicklungen Informationen zu Projekten und Bebauungsplanverfahren

Vorlage Nr. VL 1094/2022

Frau Delzeit stellt die vier in der Vorlage dargestellten Projekte vor, zeigt Pläne und berichtet vom aktuellen Sachstand.

=> *Der Bezirksausschuss V – Siegen-West nimmt die Sachstände zu den Projekten zur Kenntnis.*

8. BezA V 08.11.2022

5. Mitteilungen der Verwaltung

Es liegen keine Mitteilungen vor.

8. BezA V 08.11.2022

6. Zuschüsse aus Mitteln der Bezirksausschüsse

Herr Hähner erkundigt sich, ob die Anträge hinsichtlich der vorhandenen Richtlinie förderfähig wären.

Herr Grimm macht darauf aufmerksam, dass über den Antrag des Heimatvereins Trupbach beraten werden sollte, da eigentlich die Beantragung vor der Umsetzung der Projekte erfolgen muss.

Frau Jung berichtet, dass es hinsichtlich der Antragsstellung häufig zu Abweichungen von den Vorgaben kommt. Allerdings geht es in allen Fällen um wichtiges ehrenamtliches Engagement, so auch beim Heimatverein Trupbach, sodass ihrer Meinung nach alle eine Förderung erhalten sollten.

Auf die Frage von Frau Schneider, ob die Uhr im Freibad Seelbach nicht unter die Sportförderung fällt, erläutern Frau Katz und Frau Jung, dass es dafür im Rahmen der Sportförderung keine Möglichkeiten gibt und eine Abwicklung über die Bezirksausschussmittel passend ist.

Zwar sieht er den Antrag des Heimatvereins Trupbach auch als nicht ganz Richtlinienkonform an, so Herr Schwarzer, allerdings steckt hinter jeder der eingereichten Rechnungen viel ehrenamtliche Arbeit die geleistet wird, sodass hier eine Förderung erfolgen sollte.

Herr Hähner macht darauf aufmerksam, dass beim Antrag des Heimatvereins Trupbach die einzelnen Antragsinhalte nicht zur Richtlinie passen. Er bittet nochmals bei zukünftigen Antragstellungen die Vereine für die Richtlinien zu sensibilisieren. Es wäre gut möglich, dass

andere Vereine mit ähnlichem Engagement aktiv sind, diese jedoch keinen Antrag stellen da sie denken, dass die Aktivitäten erst gar nicht förderwürdig sind.

Herr Grisse plädiert dafür, dass die Aufteilung wie in der Vergangenheit gerecht unter allen Antragstellern erfolgen sollte, um das ehrenamtliche Engagement entsprechend zu würdigen.

Auch Herr Englert sieht in der Auflistung der Materialien mit Blick auf die Richtlinie im Antrag des Heimatvereins Probleme. Er schlägt vor, eine Bezuschussung unter Vorbehalt zu beschließen und den Heimatverein Trupbach um eine Ergänzung des Antrages zu bitten, aus dem ersichtlich wird, für welche Projekte die Anschaffungen notwendig wurden und wie diese im ehrenamtlichen Engagement benötigt werden.

Herr Doppler verweist darauf, dass nach der Bezuschussung auch ein Verwendungsnachweis eingereicht werden muss. In der Vergangenheit wurde der vorhandene Betrag immer durch die Anzahl der Anträge geteilt, dies sollte auch wieder erfolgen.

Frau Jung unterstützt den Vorschlag nochmals explizit auf die Richtlinien und deren Einhaltung hinzuweisen. Es hat gerade in der Coronazeit einige Wechsel in Vorstandspositionen gegeben, sodass vielleicht die Richtlinien in ihrer Tiefe noch nicht überall bekannt sind.

Bei einer Aufteilung auf alle vier Anträge würde 1.300 € auf jeden Antragsteller entfallen, so Herr Kammann. Es sollte jedoch besser eine Gewichtung erfolgen, insbesondere da beim Heimatverein Trupbach einige Positionen wie z. B. die Kosten der Homepage gar nicht zur Richtlinie passen.

Herr Grimm schlägt die folgende Aufteilung vor:

- Dem Heimatverein Trupbach werden 1.064 € zur Verfügung gestellt, dies wäre ungefähr ein Drittel der Antragssumme, wofür er förderwürdige Inhalte im Antrag sieht.
- Fischbacherberg Aktiv e.V. erhält 2.000 € für das Projekt mit dem größten finanziellen Aufwand, welches dabei genau den Richtlinien der Förderung entspricht.
- Für den Heimat- und Verschönerungsverein Siegen-Seelbach e.V. erfolgt eine Förderung von 1.000 €, womit die Hälfte der angedachten Stromkästen finanziert werden könnte.
- Der Förderverein zur Erhaltung des Naturfreibades sollte die Kosten in Höhe von 1.116 € entsprechend der beantragten Mittel erhalten.

Herr Schwarzer kann den Vorschlag von Herrn Grimm in einigen Punkten mittragen. Der Förderverein des Seelbacher Weihers sollte jedoch 1.300 € erhalten, da der angegebene Betrag ohne Steuer ist, welche jedoch beim Kauf gezahlt werden müssen. Dem Heimatverein Seelbach würde er 1.300 € zuweisen, womit dann die jährliche zur Verfügung stehenden 4.600 € verteilt wären. Die Restmittel sollten zunächst zurückgestellt werden und später gegebenenfalls nach Konkretisierung des Antrages noch an den Heimatverein Trupbach verteilt werden.

Nach kurzer Diskussion fasst Herr Grimm die Vorschläge wie folgt zusammen:

Heimatverein Trupbach e. V.	900 €
Fischbacherberg Aktiv e.V.	2.000 €
Heimat- und Verschönerungsverein Siegen-Seelbach e.V.	1.000 €
Förderverein zur Erhaltung des Naturfreibades	1.300 €

Herr Englert macht nochmals deutlich, dass die Mittel für Trupbach zwar reserviert werden, vor Auszahlung jedoch eine Überarbeitung des Antrages und Neuvorlage im Ausschuss erfolgen sollte.

Herr Grimm lässt dies entsprechend der gebündelten Vorschläge abstimmen.

6.1 Antrag vom Förderverein zur Erhaltung des Naturfreibades

Beschluss

Der Bezirksausschuss V – Siegen-West gewährt dem Förderverein zur Erhaltung des Naturfreibades Seelbacher Weiher e. V. für die Installation einer Uhr auf dem Damm am Seelbacher Weiher einen Zuschuss in Höhe von 1.300 Euro.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltung(en)

8. BezA V 08.11.2022

6.2 Antrag vom Heimat- und Verschönerungsverein Siegen-Seelbach e.V.

Beschluss

Der Bezirksausschuss V – Siegen-West gewährt dem Heimat- und Verschönerungsverein Siegen-Seelbach e. V. für die Gestaltung von Stromkästen einen Zuschuss in Höhe von 1.000 Euro.

Beratungsergebnis: Einstimmig dafür, 0 Enthaltung(en)

8. BezA V 08.11.2022

6.3 Antrag vom Fischbacherberg Aktiv e.V.**Beschluss**

Der Bezirksausschuss V – Siegen-West gewährt dem Verein Fischbacherberg Aktiv e.V. für die Renovierung des Hinweisschild am Kreisel Ypernstraße - Liegnitzer Straße – Allensteiner Straße einen Zuschuss in Höhe von 2.000 Euro.

Beratungsergebnis:**8. BezA V 08.11.2022****6.4 Antrag Heimatverein Trupbach e. V.****Beschluss**

Der Bezirksausschuss V – Siegen-West reserviert für den Heimatverein Trupbach e. V. einen Zuschuss in Höhe von 900 €. Der Heimatverein Trupbach e.V. wird aufgefordert, den gestellten Antrag hinsichtlich der bestehenden Förderkriterien zu überarbeiten und eine Projektbeschreibung dem Antrag beizufügen. Eine erneute Beschlussfassung erfolgt in der nächsten Sitzung des Bezirksausschusses.

Beratungsergebnis:**8. BezA V 08.11.2022**

gez.
Vorsitzender

gez.
Schriftführerin

A N T R A G

gemäß § 9 der Geschäftsordnung für den Rat der Universitätsstadt Siegen
und seine Ausschüsse

Antragsteller/in	Volt- Fraktion
Eingang	19.10.2022
Federführend	GB 4, Abt. 4/6

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

Bezirksausschuss V - Siegen-West

08.11.2022

Betreff:

Ökoklos für Wanderparkplätze
- Antrag der Volt-Fraktion



Rathaus Siegen
Herrn Bürgermeister Steffen Mues
Herr Benjamin Grimm, stellv. Vorsitzender Bezirksausschuss V - Siegen-West
Markt 2

57072 Siegen

Siegen, 19. Oktober 2022

**Antrag gemäß §9 der Geschäftsordnung des Rates der Universitätsstadt Siegen zur
Sitzung des Bezirksausschusses V - Siegen-West am 08.11.2022**

Betreff: Ökoklos für Wanderparkplätze

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrter Herr Grimm,

in der grünsten Großstadt Deutschlands lieben es die Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt ebenso wie unsere Gäste, in ihrer Freizeit „ins Grüne“ zu gehen. Siegen bietet dafür jede Menge Möglichkeiten, leider fehlt es an den häufig stark frequentierten Wanderparkplätzen an öffentlichen Toiletten. Aus diesem Grund bitten wir über folgenden Beschluss abzustimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Bezirksausschuss V - Siegen West empfiehlt die Anschaffung eines barrierefreie Ökoklos für einen stark frequentierten Wanderparkplatz innerhalb des Bezirks (z.B. Historischer Wanderweg Achenbach / Kinderklinik). Die für den Erwerb notwendige Summe wird aus den Mitteln des Bezirksausschusses bereitgestellt. Die Folgekosten sind im nächsten Haushalt zu berücksichtigen.

Begründung:

Während über eine WC-Anlage im Schloßpark nachgedacht wird, ist die Toilettensituation in den Bezirken unbefriedigend. Um diese Situation zu verbessern, bieten sich für eine Testphase stark frequentierte Wanderparkplätze an.

Für diese Wanderparkplätze besonders geeignet sind sogenannte Ökoklos oder Komposttoiletten, die vergleichsweise günstig erworben werden können (ca. 5.000€ für eine barrierefreie Toilette). Diese Toiletten sind umweltfreundlich und wenig wartungsintensiv. Zudem ist davon auszugehen, dass es keine große Schnittmenge zwischen dem Interesse an Wandern/Natur und Vandalismus gibt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Samuel Wittenburg
Fraktionsvorsitzender Volt

A N T R A G

gemäß § 9 der Geschäftsordnung für den Rat der Universitätsstadt Siegen
und seine Ausschüsse

Antragsteller/in	Fraktionen CDU/ SPD
Eingang	25.10.2022
Federführend	GB 2, Abt. 2/4

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

Bezirksausschuss V - Siegen-West

08.11.2022

Betreff:

Errichtung eines öffentlichen Bücherschranks im Stadtteil Fischbacherberg



EINGANG BÜRGERMEISTER	
25. Okt. 2022	
GB Abt.	PR INSTITUTE

Handwritten: 214



An die Universitätsstadt Siegen
Herrn Bürgermeister
Steffen Mues
Rathaus Siegen
Markt 2

57072 Siegen

Datum: 25.10.2022

**Antrag gemäß § 9 der Geschäftsordnung für den Rat der Universitätsstadt Siegen
zur Sitzung des Bezirksausschusses V – Siegen–West am 08.11.2022**

Errichtung eines öffentlichen Bücherschranks im Stadtteil Fischbacherberg

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Mues,

die Fraktionen der CDU und SPD im Rat der Universitätsstadt Siegen bitten, folgenden Antrag in der o. g. Sitzung zur Abstimmung zu stellen:

Beschlussvorschlag:

Der Bezirksausschuss V - Siegen-West beschließt:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Errichtung eines öffentlichen Bücherschranks im Außenbereich des Stadtteilbüros Fischbachberg auf Machbarkeit und Finanzierungsmöglichkeit zu prüfen.

Begründung:

Deutschlandweit gibt es bereits rund 3.000 öffentliche Bücherschränke, Anzahl stetig steigend. Zwei solcher Beispiele finden sich in Siegen: im Foyer der Sparkasse und am Energie Park in der Emilienstraße.

Der Vorteil eines öffentlichen Bücherschranks ist einfach beschrieben: Er steht für eine sehr demokratische Idee, weil er Bildung für alle bietet, unabhängig von Herkunft und Kontostand. Man braucht im Gegensatz zur Nutzung des Angebots der Stadtbibliothek keinen Mitgliedsausweis, die Schränke sind 24 Stunden durchgängig geöffnet, zugänglich ohne Lesegebühr. Gelesene Bücher können behalten werden, wenn man dafür ein anderes Buch ins Regal stellt. Das ist die freiwillige Spielregel, aus der sich ein ewiger Kreislauf ergibt.

Derzeit gibt es zwar im Stadtteilbüro die Möglichkeit einer Ausleihe, ein offener Bücherschrank ist jedoch ein niederschwelliges Angebot und eröffnet eine andere Möglichkeit der Teilhabe.

Im Bezirk Fischbacherberg haben wir eine Migrationsquote von über 40 % und die höchste Quote nach SGB II im Stadtgebiet.

Ein kostenloses, jederzeit verfügbares Angebot an Büchern ist ein wünschenswertes Projekt.

Mit freundlichen Grüßen

Benjamin Grimm
(stellv. Vorsitzender BZA V)

Marc Klein
(Fraktionsvorsitzender der CDU)

Detlef Rujanski
(Fraktionsvorsitzender der SPD)

VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich: 4
Bereich: Stadtplanung
Bearbeitet von: Herrn Schneider

Siegen, 17.10.2022

Beratungsfolge: ☒ öffentlich ☐ nichtöffentlich

Bezirksausschuss V - Siegen-West **08.11.2022**

Bauausschuss **30.11.2022**

Kurzbezeichnung:

Aktuelle städtebauliche Entwicklungen Informationen zu Projekten und Bebauungsplanverfahren

Beschlussvorschlag:

Der Bezirksausschuss nimmt die Sachstände zu den Projekten zur Kenntnis.

Der Bauausschuss nimmt die Sachstände zu den Projekten zur Kenntnis.

Sachverhalt / Begründung:

Die Bezirksausschüsse sind vor der Beschlussfassung im Rat bzw. einem entscheidungsbefugten Ausschuss zu den Angelegenheiten zu hören, die die Stadtbezirke in besonderem Maße betreffen. Hierzu zählt unter anderem die Aufstellung und Änderung von Bauleitplänen. Aus diesem Grund soll im Bezirksausschuss ein Bericht über laufende und anstehende Projekte und Bebauungsplanverfahren erfolgen. Mit dieser Vorgehensweise soll ermöglicht werden, dass eine frühzeitige, transparente und gesamtbetrachtende Information der Mitglieder des Bezirksausschusses gewährleistet wird und gleichzeitig eine zeitlich optimierte Einbindung in die Bebauungsplanverfahren sichergestellt ist.

Zu folgenden Projekten wird der aktuelle Sachstand dargelegt:

- Bebauungsplan Nr. 328 „Breslauer Straße“
- Bebauungsplan Nr. 433 „Auf dem Wellersberg“
- Bebauungsplan Nr. 457 „Freiflächen Photovoltaik-Anlage am Rothenberg“
- Bebauungsplan Nr. 459 „Gartencenter Kremer“

Hinsichtlich Informationen zu bisher vorgestellten Sachständen wird auf die Vorlage 584/2021 verwiesen. Im Weiteren werden die wesentlichen Fortschritte in den o.g. Projekten dargelegt. Weitere Ausführungen, wie Karten und Pläne, werden, sofern erforderlich, im Ausschuss vorgebracht.

Bebauungsplan Nr. 328 „Breslauer Straße“

Das Ziel der Planung ist die Schaffung von (öffentlich gefördertem) Wohnraum. Bereits im Dezember 2020 wurde ein Konzeptionsbeschluss gefasst (siehe Vorlage VL 53/2020), an dem sich nunmehr Anpassungen, u.a. auf Wunsch der KEG, ergeben haben. So wurde im östlichen Bereich Baufelder angepasst, um die Errichtung von zwei Mehrfamilienhäusern zu ermöglichen. Darüber hinaus werden Erkundungsbohrungen zur Erörterung möglichen tagesnahen Bergbaus vorbereitet. Aktuell werden die erforderlichen Unterlagen für den Beschluss zur Durchführung der Offenlage vorbereitet.

Bebauungsplan Nr. 433 „Auf dem Wellersberg“

Nach dem Grundsatzbeschluss 2019 sowie dem Konzeptionsbeschluss 2020 hat am 15.06.2022 der Rat dem Entwicklungsträgervertrag mit NRW.URBAN beschlossen (Vorlage Nr. 901/2022). Der Vertrag wurde im August 2022 unterschrieben. Somit kann die Projektentwicklung des Plangebietes beginnen. Nach einer ersten Kalkulation können über 200 Wohneinheiten mit unterschiedlichen Wohnformen geschaffen werden. Neben aufgelockerten Wohnformen (EFH, DH, RH) sollen auch gemischte sowie verdichtete Wohnformen (MFH) entstehen. NRW.URBAN führt die übertragenen Aufgaben im Sinne der Stadt als Treuhänderin durch. Die Planungs- und Gestaltungshoheit für das Projektgebiet liegt weiterhin bei der Stadt. Die vorgesehenen Planungen, wie die Ausarbeitung des städtebaulichen Entwurfes und die Aufstellung des Bebauungsplanes, sollen eng durch Partizipationsverfahren, wie zum Beispiel Quartiergängen, Onlinebeteiligung, Planungswerkstätten, begleitender Projekt-Website erfolgen. Im Oktober 2022 fand ein Kick-Off-Termin zwischen Verwaltung und NRW.URBAN statt, bei dem die weitere Vorgehensweise besprochen wurde, wie die Ausarbeitung des städtebaulichen Entwurfes, das Bebauungsplanverfahren und die Beteiligungsformate für Öffentlichkeit und Politik.

Bebauungsplan Nr. 457 „Freiflächen Photovoltaik-Anlage am Rothenberg“

Ziel des Bebauungsplanes ist die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Errichtung einer durch die SVB GmbH betriebene Freiflächen-Photovoltaikanlage (siehe Vorlage 232/2021). Hinsichtlich des Bebauungsplanverfahrens wurde in diesem Jahr die Offenlage sowie Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange durchgeführt. Es sind keine erheblichen Anregungen vorgebracht worden, die eine Änderung der Planung erfordern. Daher soll im nächsten Schritt der Satzungs- bzw. Feststellungsbeschluss zum Bebauungsplan bzw. Flächennutzungsplan beschlossen werden. Nach der Genehmigung des FNP durch die Bezirksregierung wird voraussichtlich Anfang 2023 die Planung Rechtskraft erlangen. In der Zwischenzeit ist seitens der SVB ein Bauantrag zur Errichtung der PV-Anlage gemäß § 33 BauGB (Zulässigkeit von Vorhaben während der Planaufstellung) gestellt worden, der aktuell geprüft wird.

Bebauungsplan Nr. 459 „Gartencenter Kremer“

Das familiengeführte Unternehmen „Garten-Center Kremer GmbH“ hat vor am Standort Heidenberg südlich der Wallhausenstraße einen Garten-Fachmarkt anzusiedeln. Dies macht

die Aufstellung eines Bebauungsplanes erforderlich, da nach aktuellem Planungsrecht dieses Vorhaben unzulässig ist. Dafür wurde im November ein Konzeptionsbeschluss (siehe Vorlage Nr. 562/2021) und am 14.09.2022 der Aufstellungsbeschluss zum Bebauungsplan und der erforderlichen Änderung des Flächennutzungsplans gefasst (siehe Vorlage Nr. 998/2022). Die Planung, vorgesehen ist ein Sondergebiet „Gartenfachmarkt“, hat sich zwischenzeitlich insoweit konkretisiert und qualifiziert, dass die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der frühzeitige Behördenbeteiligung in Kürze durchgeführt werden soll. Inhaltlich sind neben dem Vorentwurf für den Bebauungsplan und den FNP, die Begründung sowie diverse Gutachten (Artenschutz, Verkehr, Schall, Einzelhandelsverträglichkeit) erarbeitet worden bzw. befinden sich in der Abstimmung.

Finanzielle Auswirkungen ☐ ja ☒ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einzahlungen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input type="checkbox"/> ist erfolgt. <input type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.
---------------------------	-----------------------	--------------------------	--	--

Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im Finanzplan	<input type="checkbox"/> im Ergebnisplan	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja, mit	Kostenträger/ Investitionscode Sachkonto
--	--	-------------------------------	----------------------------------	--

Klimaschutz

Klimarelevanz <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, positiv <input type="checkbox"/> Ja, negativ <input type="checkbox"/> Prüfbedarf	Veränderungen CO₂-Emissionen <input type="checkbox"/> erhebliche Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Erhöhung <input type="checkbox"/> erhebliche Erhöhung	Übereinstimmung mit dem Zielen bzw. dem Zielkonzept der Stadt Siegen <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Unbekannt	Bestehen alternative Handlungsoptionen? <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
Erläuterung Klimarelevanz			
Begründung (Veränderung / Übereinstimmung / Handlungsoptionen)			

i.A.

gez.

Marlene Krippendorf
Abteilungsleitung

Die Verwaltungsvorlage wurde im Rahmen eines Workflows durch die beteiligten Adressaten digital verifiziert und weitergegeben und ist ohne Unterschrift gültig.



Förderverein zur Erhaltung des Naturfreibades
Seelbacher Weiher e.V.



Universitätsstadt Siegen
Bez.-Ausschuss Siegen West
Rathaus
Markt 2

57072 Siegen

EINGANG BÜRGERMEISTER	
17. Okt. 2022	
GB	PR
Abt.	INSTITUTE

Siegen, 13.10.2022

Antrag auf Bezirksausschussmittel
hier: Funkuhr DCF 77, Netzbetrieb 230 V

Anlage: Prospekt der Firma Wassertechnik J. Roßkothen oHG

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit diesem Schreiben bitten wir um einen Zuschuss aus den Mitteln des
Bezirksausschuss Siegen-West,
für unseren

„Förderverein zur Erhaltung des Naturfreibades Seelbacher Weiher e.V.“

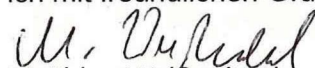
Anlässlich der diesjährigen Mitgliederversammlung des Fördervereins wurde aus den Reihen
der Mitglieder vorgeschlagen, dass eine Uhr auf den Damm angebracht werden könnte.
Dieses Ansinnen wurde bereits mehrfach von den Badegästen an uns herangetragen.

Lt beiliegenden Prospekt aus dem Jahr 2019/2020 (Anlage) lag der Neupreis der Funkuhr
(siehe Bezug) bei 1.045,00 Euro.

Telefonische Preisermittlung ergab, dass die Uhr mittlerweile 1.116,00 Euro, zuzüglich
gesetzlicher Mehrwertsteuer, kostet.

In der Hoffnung einer wohlwollenden Prüfung verbleibe

ich mit freundlichen Grüßen


Matthias Weißenbach

1. Vorsitzender:
Matthias Weißenbach
Freudenberger Str. 562

57072 Siegen

Geschäftsführerin:
Katja Hecker
Scheidweg 27

57072 Siegen

Postanschrift:
Katja Hecker
Scheidweg 27

57072 Siegen

Bankverbindung:
Volksbank Südwestfalen
IBAN:DE2944615340795900301

GENODEM1NRD

Das Bad

2019/2020

Wassertechnik J. Roßkothen oHG • Hammer Str. 84 • D-45772 Marl



Deutsche Post
DIALOGPOST

Ihre Kunden Nr. ##D59002##
Schwimmvereinigung »Neptun-Siegerland« e.V.
1913
Löhrtor 15
57072 Siegen



Wassertechnik
J. Roßkothen oHG

Schwimmbadeinrichtungen



Unsere Pluspunkte:

- + Service vor Ort + Beratung
- + Planung + Fertigung + Montage
- = Professionelle Lösungen



**Wassertechnik
J. Roßkothen oHG**

Hammer Str. 84
D - 45772 Marl

☎ +49 23 65 / 25 61

☎ +49 23 65 / 227 82

✉ wassertechnik@rosskothen-marl.de

🌐 www.rosskothen-marl.de



Außenuhren

Außenuhr

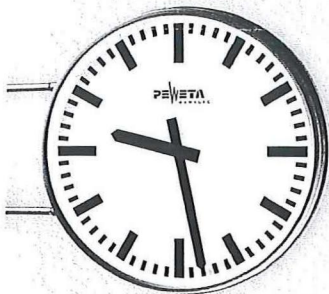
Außerordentlich stabiles und robustes Metallgehäuse, absolut wetterfest und korrosionsfrei, Gehäuse Ø 546 mm oder Ø 646 mm, Metalllackierung Weißaluminium RAL 9006, Metalllackierung Eisenglimmer DB 703 ohne Aufpreis. Schutzart IP 54. Frontglas unzerbrechliches Makrolon®. Zifferblatt mit arabischen Zahlen X=1 oder mit DIN Balken X=2. Bei Funkuhrausführung inkl. absetzbarer DCF77-Antenne.



Außenuhr	Ø 520 mm Art.-Nr.	Preis /Stück	Ø 620 mm Art.-Nr.	Preis /Stück
Funkuhr DCF77, Batteriebetrieb 1,5 V	51 7305 X1	€ 825,00	51 7306 X1	€ 1.005,00
Funkuhr DCF77, Netzbetrieb 230 V	52 7305 X1	€ 860,00	52 7306 X1	€ 1.045,00
Nebenuhr, Minutenimpuls 12 / 24 V	71 7305 X1	€ 550,00	71 7306 X1	€ 675,00
Nebenuhr, DCFport 24 Impulstelegramm	81 7305 X1	€ 625,00	81 7306 X1	€ 750,00

Doppelseitige Außenuhr

Außerordentlich stabiles und robustes Metallgehäuse, absolut wetterfest und korrosionsfrei, Gehäuse Ø 446 mm oder Ø 546 mm, Metalllackierung Weißaluminium RAL 9006, Metalllackierung Eisenglimmer DB 703 ohne Aufpreis. Schutzart IP 54. Frontgläser unzerbrechliches Makrolon®. Zifferblatt mit arabischen Zahlen X=1 oder mit DIN Balken X=2. Bei Funkuhrausführung inkl. absetzbarer DCF77-Antenne.



Außenuhr doppelseitig	Ø 420 mm Art.-Nr.	Preis /Stück	Ø 520 mm Art.-Nr.	Preis /Stück
Funkuhr DCF77, Netzbetrieb 230 V	52 7324 X2	€ 1.350,00	52 7325 X2	€ 1.475,00
Nebenuhr, Minutenimpuls 12 / 24 V	71 7324 X2	€ 970,00	71 7325 X2	€ 1.160,00
Nebenuhr, DCFport24 Impulstelegramm	81 7324 X2	€ 1.040,00	81 7325 X2	€ 1.220,00

Außenuhr mit LED Hinterleuchtung (auch für Hallen geeignet)

Außerordentlich stabiles und robustes Metallgehäuse, absolut wetterfest und korrosionsfrei, Gehäuse 642 x 642 mm oder 842 x 842 mm, 2 Schicht Einbrennlackierung Lichtgrau RAL 7035, andere Farben gegen Aufpreis. Schutzart IP 54. Frontglas stoßgeschütztes Plexiglas® XT. Zifferblatt mit DIN Balken, mit LED Hinterleuchtung. Bei Funkuhrausführung inkl. absetzbarer DCF77-Antenne.



Außenuhr mit LED Hinterleuchtung	600x600mm Art.-Nr.	Preis /Stück	800x800mm Art.-Nr.	Preis /Stück
Funkuhr DCF77, Netzbetrieb 230 V	52 7606 21	€ 1.645,00	52 7608 21	€ 2.145,00
Nebenuhr, Minutenimpuls 12/24 V	71 7606 21	€ 1.230,00	71 7608 21	€ 1.735,00
Nebenuhr, DCFport24 Impulstelegramm	81 7606 21	€ 1.595,00	81 7608 21	€ 2.098,00

Mehrpreis: Frontglas aus unzerbrechlichen Makrolon® statt Plexiglas®

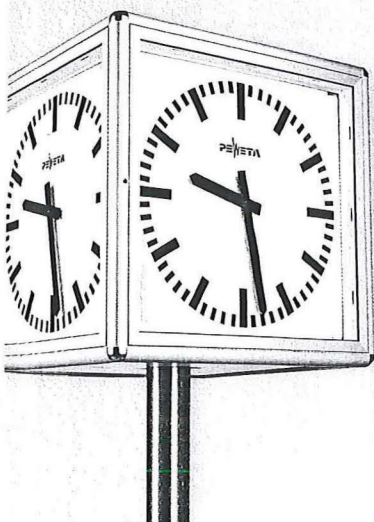
(nur für 800 x 800 mm)

76 0550 00 € 265,00

Mehrpreis: Integrierter Dämmerungsschalter für Beleuchtung 25 0044 00 € 185,00

4-seitige Außenuhr hinterleuchtet

Außerordentlich stabiles und robustes Metallgehäuse, absolut wetterfest und korrosionsfrei, Gehäuse 780 x 780 mm (80 kg) oder 980 x 980 mm (100 kg), Allseitig gerundete Alu-Hohlkammerprofile, Oberfläche Eloxalsilber matt gebeizt. Schutzart IP 54. Frontgläser Einscheibensicherheitsglas. Zifferblätter mit arabischen Zahlen X=1 oder mit DIN Balken X=2. Bei Funkuhrausführung inkl. absetzbarer DCF77-Antenne. Lieferung inkl. Leuchtstofflampen.



Zifferblattabmessung	600x600mm Art.-Nr.	Preis /Stück	800x800mm Art.-Nr.	Preis /Stück
Funkuhr DCF77, Netzbetrieb 230 V	52 7906 X6	€ 4.928,00	52 7908 X6	€ 6.300,00
Nebenuhr, Minutenimpuls 12/24 V	71 7906 X6	€ 4.471,00	71 7908 X6	€ 5.843,00
Nebenuhr, DCFport24 Impulstelegramm, Netzbetrieb 230 V	83 7906 X6	€ 4.837,00	83 7908 X6	€ 6.208,00

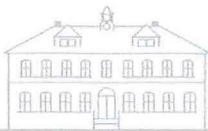
Mehrpreis: Integrierter Dämmerungsschalter für Beleuchtung

25 0044 00 € 185,00

Mehrpreis: Mastadapter

(Länge ca. 300 mm für Montage auf einen vorhandenen Mast)

01 1811 14 € 550,00



Heimat- und Verschönerungsverein Siegen-Seelbach e.V., Freudenberger Str. 419, 57072 Siegen

Bezirksausschuss V
Siegen West

Markt 2

57072 Siegen

EINGANG BÜRGERMEISTER	
19. Okt. 2022	
GB	PR
Abt.	INSTITUTE

Seelbach, den 17. Oktober

Antrag auf Bewilligung von Mitteln des Bezirksausschusses Siegen-West

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Heimat- und Verschönerungsverein Siegen-Seelbach arbeitet stetig an der Umsetzung des DIEK Projekt für Siegen-Seelbach.

Im Zuge dessen möchten wir als Heimatverein eine farbige Gestaltung der Stromkästen weiter vorantreiben.

Wir möchten gerne 4 weitere Stromkästen von heimischen Künstlern gestalten lassen.

Laut Kostenvoranschlag benötigen wir ca. 2000,- €.

Eine vorangegangene Rechnung (als Beispielrechnung) über die Gestaltung der Stromkästen liegt bei.

Wir bitten um Bewilligung eines Zuschusses aus Mitteln des Bezirksausschusses Siegen-West.

Mit freundlichen Grüßen,

Der Vorstand

Tzveta Grebe - Dr. Erich-Möning-Str. 16 - 57223 Kreuztal

Heimat und
verschönerungsverein
Seelbach

Jöro-Ulrich-Daub
Freudenberger Str. 419
57072 Seelbach-Siegen
Rechnung

Tzveta Grebe

Künstlerin

Dr. Erich-Möning-Str. 16
57223 Kreuztal

Telefon: 02732 / 596590

Rechnung Nr. 1

Datum: 23.03.22

Bitte bei Zahlungen angeben!

Bezeichnung	Gesamtpreis
Bemalung 2 Stromkästen in Seelbach - Siegen.	
1 Kasten "Rote Hahn" - 4 Seite gemalt (schmiereln, grundieren, material Kosten)	600 €
1 Kasten "Frauen auf dem Feld" (schmiereln, grundieren, material Kosten)	400 €
Gesamtbetrag	1000 EUR

56

Es wird gemäß §19 Abs. 1 Umsatzsteuergesetz keine Umsatzsteuer erhoben.

Der Gesamtbetrag ist ab Erhalt dieser Rechnung zahlbar innerhalb von 7 Tagen ohne Abzug.
Wenn nicht anders angegeben entspricht das Leistungsdatum dem Rechnungsdatum.

Mit freundlichen Grüßen:
Tzveta Grebe

Tzveta Grebe
Künstlerin
Dr. Erich-Möning-Str. 16
57223 Kreuztal

Sparkasse Siegen
BLZ: 46050001
KTO: 0010535136
KTO Inh.: Tzveta Grebe

IBAN: DE56 460500010010535136
BIC: WELADED1SIE

Steuer-Nr.: 342 2199 3507
Finanzamt Siegen



FISCHBACHERBERG AKTIV e.V.

Wolfgang Peun

Vorsitzender

Kolberger Straße 32, 57072 Siegen

Tel. 0271/312731

E-mail: wolfgangpeun@aol.com

Fischbacherberg aktiv e.V., Kolberger Straße 32, 57072 Siegen

Bezirksausschuß Siegen West
Herrn Benjamin Grimm
Per Mail

EINGANG BÜRGERMEISTER	
24. Okt. 2022	
GB	PR
Abt.	INSTITUTE

Siegen, den 24. Oktober 2022

Zuschuß Renovierung Schild Fischbacherberg Kreisel

Sehr geehrter Herr Grimm,

der Verein Fischbacherberg aktiv e.V. hat im Jahr 2003 auf dem Fischbacherberg am Kreisel Ypernstraße-Liegnitzer Straße-Allensteiner Straße ein Hinweisschild installiert.

Dieses Schild ist aus Holz und mit einem Kupferdach versehen. Mittels eines Ortsplanes des Wohngebietes, zahlreichen Bildern mit Erklärungen soll Gästen der Weg zu den einzelnen Institutionen, markanten Stellen und wichtigen Adressen verdeutlicht werden. Zur besseren Einschätzung habe ich der Mail einige Bilder angehängt.

Wie bereits erwähnt, wurde das Schild im Juli 2003 durch den damaligen Bürgermeister Ulf Stötzel offiziell seiner Bestimmung übergeben. Nun stehen natürlich Renovierungsarbeiten im Zuge der Stadtteilverschönerung an.

Im Wesentlichen geht es hier um eine Aktualisierung des „Innenlebens“ des Schildes. Zusätzlich müsste der Holzanstrich erneuert werden und das fehlende Schutzplexiglas ersetzt werden. Die Kosten für die Renovierung sind derzeit schlecht zu beziffern, meine Schätzung der Kosten liegt bei 3.000 Euro.

Wir würden uns freuen, wenn wir durch einen Zuschuß des Bezirksausschusses die Renovierung in Kürze ausführen könnten.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Peun

Wolfgang Peun (Vorsitzender) Tel. 312731

Eberhard Christ (stellv. Vorsitzender) Tel. 312804

Adelheid Grodd (Vermögensverwalterin) Tel. 312870

Bankverbindung: Sparkasse Siegen, IBAN DE44460500010001841436, BIC WELADED1SIE







Heimatverein Trupbach e.V.

HV Trupbach c/o Schwertfeger, Hüttengrabenweg 9, 57074 Siegen

Stadt Siegen
Bezirksausschuss 5 - Siegen-West
Markt 2
57072 Siegen

EINGANG BÜRGERMEISTER	
28. Okt. 2022	
GB	PR
Abt.	INSTITUTE

Siegen, den 27. Oktober 2022

Antrag auf Zuschuss von Bezirksausschussmitteln

Sehr geehrter Herr Grimm

Hiermit beantragt der HV Trupbach e.V. einen Zuschuss aus den Bezirksausschussmitteln.

Domain Rechnung pdlr GmbH vom 09.02.2022	99,00 €
Blumenerde Rechnung 4Jahreszeiten 14.03.2022	21,98 €
Induktionsplatten Rechnung Lidl 16.05.2022	69,99 €
Gefrierschrank Rechnung Media Markt 13.04.2022	300,00 €
Reparatur Rasenmäher Rechnung Lenkeit 23.12.2022	176,92 €
Unterstützung Homepagegestaltung Quittung Lars Wagner 18.05.2022	1.250,00 €
Blumenerde Rechnung 4Jahreszeiten 19.05.2022	69,50 €
Solarleuchten Rechnung Schenzhenshilongbomaoyiyouxianzerengongsi 16.05.	24,95 €
Zwischensumme	2.012,34 €



Heimatverein Trupbach e.V.

Übertrag	2.012,34 €
Schleifmaschine Rechnung Böttcher AG 08.07.2022	318,36 €
Laubsauger Beleg Philipps 23.08.2022	29,95 €
Waffeleisen Beleg expert klein 29.08.2022	139,90 €
Reinigungsset Rechnung Metro 30.08.2022	118,94 €
Kaercher Rechnung Metro 08,09,2022	85,67 €
Schürzen Rechnung Becker+Neuser 31.08.2022	202,92 €
Hölzerne Kuchenplatten für den Backes Schreinerei Markus Schäfer 07.10.2022	367,71 €
Gesamt	3.275,79 € =====

Wir würden uns über eine zumindest teilweise Erstattung dieser Kosten freuen. Für Rückfragen erreichen Sie mich unter 02 71-5 28 12 oder per Mail c.schwertfeger@gmx.de.

Mit freundlichen Grüßen

(1. Vorsitzende)

Anlage: Rechnungskopien